



**Universität Stuttgart**

Institut für Sozialwissenschaften

Abteilung SOWI II Prof. Dr. André Baechtiger

Politische Theorie und Empirische Demokratieforschung

# Debatte und Diskurs aus Perspek- tive der vergleichenden Policy-Forschung

*Die vergleichende Policy-Forschung versucht Muster von Policy-Wandel zu erklären und die Auswirkungen dieses Wandels zu erfassen. Doch während Theorien deliberativer Demokratie davon ausgehen, dass die Charakteristika politischen Diskurses die Qualität und Legitimität politischer Entscheidungen ganz grundlegend beeinflussen, schenkt die vergleichende Policy-Forschung dem Inhalt politischer Debatten und dem Austausch von Argumenten kaum Beachtung.*

*Dieser Umstand ist durchaus bedauerlich, da die Untersuchung der Wechselwirkungen zwischen Policy-Wandel und den Inhalten politischer Debatten in zweierlei Hinsicht zum Forschungsprogramm der vergleichenden Policy-Forschung beitragen kann. Einerseits trägt die sich ständig ausweitende Komplexität von Policy-Mixen dazu bei, dass qualitativ hochwertige Debatten über etwaige Reformen dieser Policy-Mixe immer voraussetzungsvoller werden. Andererseits, birgt gerade die Qualität von Policy-Debatten das Potenzial, die perzipierte Legitimität von Policy-Mixen zu beeinflussen und damit zu einem bedeutsamen Erklärungsfaktor für die Volatilität bzw. Stabilität von Policy-Mixen zu werden.*

**Dr. Christian  
Adam**

**LMU München  
(Geschwister-Scholl-Institut  
für Politikwissenschaft)**

**Montag, 29. Januar 2018,**

**17:30 - 19:00 Uhr, M 2.31**

**Alle sind herzlich eingeladen!**

